

Gedichte von Eduard Mörike in Vertonungen seines Freundeskreises

Im Rahmen der literaturwissenschaftlichen Tagung der Mörike-Gesellschaft und der Universitäten Stuttgart und Tübingen

Mörike und sein Freundeskreis

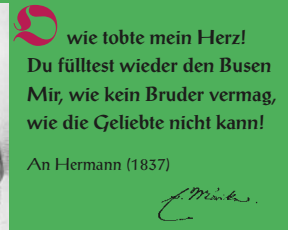
Gesprächskonzert

»Nur wenn der treffliche Meister uns
legt auf die Lippen des Mädchens,
Leben wir Lieder erst auf,
uns selber zum Wunder und andern.«

Eduard Mörike



Mörike: Drei Freunde in einem Mantel (1824)



wie tobte mein Herz!
Du fülltest wieder den Busen
Mir, wie kein Bruder vermag,
wie die Geliebte nicht kann!

An Hermann (1837)

E. Mörike

Freitag, 15. Juni 2012 | 20 Uhr

im Fruchtkasten am Schillerplatz
(Landesmuseum Württemberg, Stuttgart)

Das Programm dieses Konzerts, das u. a. Lieder der Musikbeilage zu Mörikes Roman Maler Nolten (1832) zum Vortrag bringt, macht bekannt mit den ersten Vertonungen von Gedichten Mörikes aus dessen unmittelbarem Umkreis: von seinem Bruder Karl Mörike über schwäbische Komponisten wie Ernst Friedrich Kauffmann, Louis Hetsch, Friedrich Silcher, Immanuel Faißt, Gustav Pressel bis hin zu Otto Scherzer und der berühmten französischen Sängerin Pauline Viardot-Garcia. Sie sang dem Dichter 1865 ihre Mörike-Lieder vor, der sich davon »wahrhaft bezaubert« zeigte.

**Studierende des Masterstudiengangs Lied
Prof. Cornelis Witthoefft der Staatlichen Hochschule
für Musik und darstellende Kunst Stuttgart:**

Yizhou Yao Sopran

Livia Kretschmann Mezzosopran

Hitoshi Tamada Tenor

Sungmin Kim Bariton

Sayaka Hara, Kanako Kimura, Youngmi Lee, Go Uezono Klavier

**Mitglieder des Sprecherensembles der Akademie für
gesprochenes Wort**



Programm



ORGANISATION

Neuere deutsche Literatur/
Universität Stuttgart (Barbara
Potthast) in Kooperation mit
der Musikhochschule Stuttgart
(Cornelis Witthoefft) und der
Akademie für gesprochenes
Wort

KONTAKT

barbara.potthast@ilw.uni-
stuttgart.de


EINTRITT

8 Euro (ermäßigt: 6 Euro)

DANK

Das Konzert wird gefördert
von

ALG Arbeitsgemeinschaft
Literarischer Gesellschaften
und Gedenkstätten e.V.

 Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

 Landesmuseum
Württemberg

 Landesregierung
Baden-Württemberg